

# Steuerexperten bieten Hilfe an

Die **Ittigger** können dieses Jahr ihre Steuererklärung online in der Gemeindeverwaltung ausfüllen. Bei Problemen helfen Experten weiter. Die Gemeinde will damit die elektronische Steuererklärung fördern.

**SANDRA RUTSCHI**

In diesen Tagen liegen die Steuerformulare in fast jedem Haushalt des Kantons. Wer nicht durch den Papierstapel blättern will und nicht mit Kugelschreiber und Tipp-Ex hantieren mag, gibt seine Unterlagen einem Treuhänder ab – oder aber füllt die Steuererklärung online aus.

**Ein Pilotprojekt**

Jeder Steuerzahler erhält mit seinen Unterlagen auch seinen persönlichen Zugang zu TaxMe, der Onlineausgabe seiner Steuererklärung. Doch was tun, wenn man zu Hause keinen Computer oder keinen Internetanschluss hat? Fürs Steuerformularausfüllen bieten Internetcafés etwas wenig Privatsphäre.

Die Gemeinde Ittigen hat deshalb ein Pilotprojekt lanciert: In einem sogenannten TaxMe-Corner können Steuerzahler ihre Formulare kostenlos in der Gemeindeverwaltung online ausfüllen.

**Hilfe vom Experten**

Wer seine Steuererklärung dort ausfüllen will, muss sich im Voraus anmelden. «So können

wir abschätzen, wie viel Zeit das Ausfüllen etwa beanspruchen wird», erklärt Peter Roniger, Leiter Bereich Steuern in der Gemeinde Ittigen. Grundsätzlich reserviert die Gemeinde pro Termin zwei Stunden.

Dem Steuerzahler wird dann in der Gemeinde Ittigen eine ruhige Ecke mit Computer und Ablagetisch zur Verfügung gestellt. Dort kann er seine Steuererklärung ausfüllen. Wenn er nicht weiterweiss, helfen ihm die Steuerfachleute der Gemeinde. «Im Wesentlichen wissen die Leute, wie sie ihre Steuererklärung ausfüllen müssen», sagt Roniger. «Fragen tauchen eher bei kleinen Sachen auf, etwa, wenn irgendwo ein Feld nicht abgehakt wurde und das Programm deshalb nicht fortgeführt werden kann.» Ausserdem werden die Experten gefragt, ob alle Bereiche richtig ausgefüllt sind. «Solche Fachfragen beantworten wir gerne», sagt Roniger. Schon zuvor sei das Personal am Schalter häufig gebeten worden, die Steuererklärung auf Vollständigkeit zu überprüfen. Das werde wohl auch in Zukunft so sein.

**Weniger Arbeit mit Internet**

Das Pilotprojekt läuft seit dem 1. Februar. Bisher haben ausschliesslich Rentner vom Angebot Gebrauch gemacht. «Wahrscheinlich deshalb, weil der TaxMe-Corner nur zu den Büroöffnungszeiten zugänglich ist. Erwerbstätige haben dann keine Zeit», sagt Roniger. Ob das Angebot künftig auch ausserhalb der Büroöffnungszeiten zur Verfügung steht, wissen die Initianten noch nicht.

Bisher haben sich sechs Rentner für den TaxMe-Corner angemeldet. «Das ist bereits ein Erfolg», sagt Roniger, «denn Aufwand haben wir wenig. Es braucht bloss einen Computer mit Internetzugang.» Der Hintergedanke ist, dass künftig mehr Bürger ihre Steuererklärung online ausfüllen werden. Seit diesem Jahr erfassen die Gemeinden die online ausgefüllten Steuererklärungen, nicht mehr der Kanton. «Eine online ausgefüllte Steuererklärung bedeutet für uns weniger Arbeit als die Papiervariante», so Roniger. Die Daten sind dann bereits im Computer erfasst und müssen nicht noch übertragen werden.

**Testphase bis Mitte März**

Die Testphase des TaxMe-Corners in Ittigen läuft noch bis am 15. März – dem Abgabetermin für Steuererklärungen. Eventuell wird das Projekt verlängert, weil einige Steuerzahler Fristverlängerungen beantragen. Ob das Angebot definitiv eingeführt wird, kann Roniger erst im Laufe dieses Jahres sagen. «Wenn der TaxMe-Corner ein Erfolg wird, wäre es schön, wenn sich andere Gemeinden oder auch die Kantonsverwaltung von der Ittigger Idee inspirieren lassen.»

**INFO:** Anmeldung für einen TaxMe-Termin auf der Ittigger Steuerverwaltung: Telefon 031 925 22 67 oder am Schalter.

